



# Luckenwalde

Kreisstadt des Landkreises Teltow-Fläming

17. Jahrgang – 391. Ausgabe

Dienstag, den 18. März 2008

Nummer 6 – Woche 12

## Merkzeichen im Stadtbild Luckenwaldes



### Stadtverordneten- versammlung 1809

Mit Einführung der Steinschen Städteordnung wurde am 5. März 1809 die erste Luckenwalder Stadtverordnetenversammlung gewählt. Sie bestimmte aus ihrer Mitte den Bürgermeister und die Magistratsmitglieder. Zu diesen gehörten der Inhaber der „Großen Fabrik“ und drei Tuchmacher. Zu jener Zeit lebten in Luckenwalde ca. 3.600 Einwohner. Die Stadtverordnetenversammlungen in Preußen waren die ersten gewählten Volksvertretungen in Deutschland.

**DIE JUDEN LUCKENWALDES WURDEN WÄHREND DER SCHOAH  
SYSTEMATISCH ENTRECHTET, VERFOLGT, IN DEN TOD GETRIEBEN,  
ERMORDET.**

**IHR GEDENKEN IST MAHNUNG FÜR DIE ZUKUNFT**

**INA BAMBERGER geb. FRAENKEL • LOUISE BAMBERGER •  
FRED BAUCHWITZ • JOHANNA BAUCHWITZ • MARGARETHE  
DCH geb. HERRMANN • HEDWIG BLUMENTHAL geb. LENZBERG  
GERHARD BOCHE • HILDE BOEHM geb. HEIDEMANN • ARTHUR**



## Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Luckenwalde

### Inhaltsverzeichnis

- Einladung zur 50. ordentlichen öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde - Wahlperiode 2003 - 2008 am 25.03.2008 und zur Einwohnerfragestunde
- Öffentliche Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung und Einsichtnahme der Bodenrichtwertkarte Landkreis Teltow-Fläming, Stand 01.01.2008 gemäß § 11 Absatz 5 der Verordnung über die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte (Gutachterausschussverordnung-GAV) vom 29. Februar 2000 (GVBl. II S. 61), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 24. September 2004 (GVBl. II S. 818)

2008-03-12

### Einladung

50. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2003 - 2008

**Sitzungstermin:** Dienstag, 25.03.2008  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsort:** Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal,  
 14943 Luckenwalde

#### Tagesordnung:

##### I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 26.02.2008
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussvorlagen
  - 5.1. Nutzung Remise
    - 5.1.1. Antrag der Stadtverordneten Frau Dr. Haase und Herr M. Wessel zu BV Remise III A-4052/2008
    - 5.1.2. Nutzung der Remise III B-4639/2008
  - 5.2. Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Luckenwalde zur Ladenöffnung aus besonderem Anlass für das Jahr 2008 B-4644/2008
  - 5.3. Grundsatzbeschluss Rückbau Teilabschnitte der Ortsdurchfahrt B 101 „Shared Space“ B-4647/2008
  - 5.4. Berufung einer Wahlleiterin für das Wahlgebiet der Stadt Luckenwalde B-4649/2008
  - 5.5. Berufung einer Stellvertreterin der Wahlleiterin für das Wahlgebiet der Stadt Luckenwalde B-4650/2008
  - 5.6. Bildung eines Wahlkreises zur Kommunalwahl 2008 B-4651/2008
  - 5.7. Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben B-4654/2008
  - 5.8. 3. Änderung zur Richtlinie über den Sozialpass der Stadt Luckenwalde B-4653/2008
  - 5.9. Übergabe der Jahresrechnung 2007 B-4648/2008
6. Informationsvorlage
  - 6.1. Vergabestatistik VOB/VOL/HOAI 2007 I-4061/2008
7. Anträge
  - 7.1. Information der Bürgermeisterin zu möglichen Auswirkungen auf die Schullandschaft in Luckenwalde infolge der Veränderung des Anmeldeverfahrens für elfte Klassen A-4050/2008
  - 7.2. Gleichbehandlung aller Garagenbesitzer auf städtischen Grundstücken A-4051/2008
8. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
9. Informationen der Verwaltung
10. Informationen der Vorsitzenden

##### II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

11. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 26.02.2008
12. Feststellung der Tagesordnung

13. Beschlussvorlage
  - 13.1. Grundstücksverkauf B-4645/2008
14. Informationsvorlage
  - 14.1. Abschluss einer Vereinbarung zwischen der Stadt Luckenwalde, der SBL und der BVS I-4062/2008
15. Anträge
16. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
17. Informationen der Verwaltung
18. Informationen der Vorsitzenden

Die Einberufung zur Sitzung erfolgte gemäß § 42 Absatz 1 Gemeindeordnung.

Die Tagesordnung wurde gemäß § 43 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung festgesetzt.

*Dr. Heidemarie Migulla*  
 Vorsitzende

### Einladung zur Einwohnerfragestunde in der 50. ordentlichen öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2003 - 2008

Bei Einwohnerfragestunden haben Bürger die Möglichkeit, Fragen und Anregungen zu den Beratungsgegenständen der Stadtverordnetenversammlung vorzubringen.

Zu Tagesordnungspunkten, die in nicht öffentlichen Sitzungen behandelt werden sollen, sind Fragen unzulässig.

Des Weiteren wird die Möglichkeit eingeräumt, zu städtischen Angelegenheiten, die keine Tagesordnungspunkte betreffen, Fragen zu stellen und Vorschläge zu unterbreiten.

Alle Fragen, Vorschläge und Anregungen sollten kurz und sachlich dargelegt werden (gemäß § 18 Gemeindeordnung i. V. m. § 3 Geschäftsordnung).

Termin: 25. März 2008  
 Zeit: 17:00 Uhr  
 Ort: Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal,  
 14943 Luckenwalde

*Luckenwalde, 12.03.2008*

*Herzog-von der Heide*  
 Bürgermeisterin

## Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Luckenwalde

### Öffentliche Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung und Einsichtnahme der Bodenrichtwertkarte Landkreis Teltow-Fläming, Stand 01.01.2008 gemäß § 11 Absatz 5 der Verordnung über die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte (Gutachterausschussverordnung-GAV) vom 29. Februar 2000 (GVBl. II S. 61), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 24. September 2004 (GVBl. II S. 818)

Die Bodenrichtwertkarte für den Landkreis Teltow-Fläming, Stand 01.01.2008, liegt bis zum 19. April 2008 in der Stadtverwaltung Luckenwalde, Bürgerinformation im Rathausfoyer, Markt 10, 14943 Luckenwalde für jedermann zur Einsicht aus. Die Einsicht kann während der Öffnungszeiten

Montag, Dienstag	08:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Samstag, 05.04.2008	09:00 - 11:00 Uhr

ausgeübt werden.

Nach dem Auslegungszeitraum kann in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses, im Landkreis Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde Auskunft über die Bodenrichtwerte im Landkreis Teltow-Fläming verlangt werden.

Luckenwalde, 03.03.2008

*Herzog-von der Heide*  
Bürgermeisterin

## Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

## Neues aus dem Rathaus

### Nächste Samstagssprechzeit der Stadtverwaltung Luckenwalde

Jeden 1. Samstag des Monats von 09:00 bis 11:00 Uhr werden in den Abteilungen Einwohnermeldewesen und Personenstandswesen (Standesamt) Sprechzeiten durchgeführt.

Diese Sprechzeiten sind vorwiegend für die Bürger eingerichtet, die Probleme haben die anderen Sprechzeiten wahrzunehmen. Für die Samstagssprechzeiten können bei der Abteilung Personenstandswesen auch Termine vereinbart werden.

**Nächster Termin: am 05. April 2008 wird das Rathaus geöffnet sein**

### Sprechzeiten der Schiedsstellen im April 2008

Am 01. und 15.04.2008 von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Kultur- und Begegnungsstätte, Markt 12a – rechter Eingang, 1. Etage. Telefonische Erreichbarkeit während der Sprechzeiten unter 672294. Postanschrift: Markt 10, 14943 Luckenwalde.

### Sprechzeit der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde, Dr. Heidemarie Migulla, bietet einmal monatlich Sprechzeiten im Zimmer 103a im Rathaus an. Einwohner haben die Möglichkeit, ihre Vorschläge, Probleme oder Anfragen Frau Dr. Migulla vorzutragen.

**Nächster Sprechtag am 20. März 2008 von 16:00 bis 17:00 Uhr**

Sollte außerhalb der Sprechzeit Gesprächsbedarf bestehen, vereinbaren Sie einen Termin mit der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung über das Büro der Stadtverordneten/Pressestelle, Rufnummer 03371/672-326.



*Frohe Ostern  
allen  
Amtsblattleserinnen  
und -lesern!*

# Hinweise des Ordnungsamtes zum Verbrennen im Freien und Abbrennen von Lagerfeuern

Auf Grund von Nachfragen macht die Verwaltung nochmals auf die bestehenden Vorschriften zum Verbrennen im Freien und Abbrennen von Lagerfeuern/Traditions- bzw. Brauchtumsfeuern aufmerksam.

Nach § 7 des Landesimmissionsschutzgesetzes Brandenburg ist jegliches Verbrennen im Freien, welches die Nachbarschaft und die Allgemeinheit gefährdet oder belästigt, untersagt. Ausnahmen hiervon, wie das einmalige Abbrennen von Traditions- bzw. Brauchtumsfeuern, sind beim Ordnungsamt/Abt. Allgemeine Ordnungsangelegenheiten schriftlich zu beantragen.

Entsprechend dem Wunsch vieler Bürger kann auf Grund einer Regelung durch das Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz, die nach wie vor in Kraft ist, **gelegentlich ein kleines Holzfeuer im Freien ohne kostenpflichtige Ausnahmegenehmigung des Ordnungsamtes abgebrannt werden.**

**Dazu müssen bestimmte Voraussetzungen eingehalten werden, damit es nicht zu Gefährdungen und Rauchbelästigungen kommt.**

**Feuer jeglicher Art sind an Sonn- und Feiertagen verboten !!!**

## **Zehn Grundregeln sind beim Abbrennen eines Holzfeuers im Freien zu beachten:**

- Obergrenze für Höhe und Durchmesser des Brennstoffhaufens beträgt 1 Meter.
- Als Brennstoff wird ausschließlich trockenes, naturbelassenes, stückiges Holz einschließlich anhaftender Rinde, z. B. in Form von Scheitholz, kurzen Ästen und Reisig, verwendet.
- Bei anhaltender Trockenheit oder starkem Wind kein Holzfeuer entzünden.
- Abfälle gehören niemals ins Holzfeuer. Verboten sind Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, frischer Baum- und Strauchschnitt, Laub, sowie Holzabfälle aus gestrichenem, lackiertem oder mit Holzschutzmitteln behandeltem Holz, mit Teer oder Dachpappe verunreinigtes Abbruchholz, Sperrholz, Spanplatten, Faserplatten u.ä.
- Holzfeuer mit Holzspänen oder Kohlen- bzw. Grillanzünder entfachen.
- Das Feuer ist von einer zuverlässigen Aufsichtsperson bis zum vollständigen Erlöschen der Glut zu überwachen. Löschmittel sind immer bereitzuhalten (z. B. Wasser, Sand, Feuerlöscher).

- „Brandbeschleuniger“, wie Benzin, Verdünnung, Spiritus, niemals verwenden, Explosionsgefahr!
- Die Feuerstelle stets in ausreichendem Abstand zu Gebäuden und brandgefährdeten Materialien anlegen.
- Bei starker Rauchentwicklung oder Funkenflug Feuer unverzüglich löschen.
- Feuer immer bis zum Erlöschen der Glut beaufsichtigen.

Nur wenn keine Waldbrandwarnstufe ausgelöst wurde und unter Beachtung dieser Sicherheitsregeln ist das Verbrennen von trockenem und naturbelassenem Holz möglich. Verstöße gegen das Verbrennungsverbot gemäß § 7 des Landesimmissionsschutzgesetzes Brandenburg werden vom Ordnungsamt geahndet.

Wenn Sie ein Holzfeuer in Ihrem Garten bzw. auf Ihrem Grundstück planen, empfiehlt es sich vorher mit dem Nachbarn zu sprechen. Darüber hinaus sind auch Satzungen der Kleingartenverbände sowie Miet- und Pachtverträge zu beachten.

Auskünfte und Informationen erteilen die Abteilung Allgemeine Ordnungsaufgaben, Tel. 672-323 oder 672-328.

*Ihr Ordnungsamt*

---



## Veranstaltungsrückschau

# Spannende Menschen aus Luckenwalde hautnah erleben...

...kann man mit den für sie errichteten Merkzeichen im Stadtgebiet.

Seit dem 28. Februar 2008 können wir vor der Remise im Nuthepark mit einer Gruppe von Künstlern uns über Gott und die Welt „unterhalten“.

Freuen Sie sich auf interessante Gespräche mit Gerd Gebert, Ewald Deul, Maria Nicklisch, Ernst Wilhelm von Wobeser, Wilhelm Immanuel Hitze, Julius Gustav Metz, Egon Gustav Oscar von Kameke. Bald werden weitere Gesprächskreise mit Architekten, Politikern, Unternehmern, Pädagogen und Wissenschaftlern eröffnet.

Herr Michael Stapf (LAURIN-Design) erarbeitete die Konzeption und Entwürfe für die Ausführung der Merkzeichen. Er sorgte auch für deren Umsetzung. Bei „seinem Eintauchen in die Geschichte, verbunden mit einem Erfahrungszuwachs über Menschen“ kam es ihm in der Umsetzung darauf an, „diese spannenden Menschen im Stadtraum erlebbar zu machen und den heutigen Menschen begegnen zu lassen“. Diese gewollte Begegnung findet über die Stelenform der für Personen errichteten Merkzeichen statt.

Er dankte für die Herzlichkeit und das wahrgenommene Interesse der Luckenwalder an dieser Arbeit. Luckenwalde hat ihn beeindruckt.

Es war auch für ihn, wie für viele ein Fall für „Liebe auf den zweiten Blick“. Das gilt auch für Luckenwaldes Stadtgeschichte, die reicher an Persönlichkeiten, Ereignissen, bemerkenswerten Erfindungen, industrieller Entwicklung und sozialen Einrichtungen ist, als zunächst vermutet wird.

Im Zuge des URBAN II Programms der Stadt Luckenwalde wurde das Projekt „Merkzeichen zur Stadtgeschichte“ entwickelt.

Wie die Bürgermeisterin betonte, ist das „Ziel (ist) die Würdigung von bedeutenden Persönlichkeiten, Orten, Bauwerken und Ereignissen der Luckenwalder Stadtgeschichte durch Erinnerungs- und Hinweiszeichen im öffentlichen Raum der Stadt. Mit den Luckenwalder Merkzeichen sollen identitätsstiftende Angebote im Stadtraum geschaffen werden, die für Bewohner und Touristen die „Lesbarkeit“ und Wahrnehmung der Stadt verbessern und das historische Bewusstsein vertiefen. Das Image der Stadt als interessanter Wohn-, Lern-, Arbeits- und Tourismusstandort soll damit gestärkt werden. Die Geschichte auf unseren Merkzeichen soll kein Raritätenkabinett sein, keine Rumpelkammer von Tatsachen und Notizen, sondern eine Quelle des Bürgersinns und der Identifizierung.



Im Archiv wird Geschichte staubtrocken aufbewahrt. Mit unseren Merkzeichen wird Geschichte Wind und Regen, Schnee und Sonne und Ihrer täglichen Betrachtung ausgesetzt sein. Geschichte wird allgegenwärtig und damit ganz selbstverständlich zum Alltagsleben dazugehören.

„Geschichte soll nicht das Gedächtnis belasten, sondern den Verstand erleuchten.“ – so Lessing. Sie soll aber auch Heimat schaffen, die durch Wissbegierde, Anteilnahme, Austausch und Verbundenheit entsteht. Ich bin sicher, dass unsere Merkzeichen ihren Teil leisten werden, um den Verstand zu erleuchten und Heimat zu verfestigen.“

Heimatsfreund Dietrich Maetz berichtete nicht staubtrocken in seinem 16. Vortrag in

der Reihe Luckenwalder Stadtgeschichte(n) über die Künstlerpersönlichkeiten der Vergangenheit. In der Kunsthalle Vierseithof brach er „die Siegel der Vergangenheit von sieben Luckenwalder Künstlern ein wenig auf. Ihr künstlerisches Schaffen war sehr unterschiedlich, sie waren Schriftsteller, Heimatdichter, Maler und Lithograf, Maler und Bildhauer und auch eine Schauspielerin ist darunter. Ihre Lebensdaten reichen von 1727 bis 2007.“

i. A. Mauersberger  
Pressestelle



## Pokalschießen des öffentlichen Dienstes

Die Schützengilde von 1425 e. V. öffnete am 01. März die Türen des Vereinsheims für ein Pokalschießen des öffentlichen Dienstes.

Um den Pokal traten fünf Mannschaften, davon je ein Team des Rettungsdienstes, des Wachschutzes und der Polizei sowie zwei Teams der Stadtverwaltung, an.

Der Wettkampf wurde als Mannschaftswettkampf durchgeführt. Pro Schütze wurden je fünf Schuss mit der Pistole und dem Gewehr geschossen. Von jeder Mannschaft kamen die drei besten Pistolen- und Gewehr-schützen mit Druckluftwaffen in die Gesamtwertung.

Mit 240 Gesamtpunkten belegte Team I der Stadtverwaltung den ersten Platz und bekam den Siegerpokal. Mit nur einem Punkt Rückstand folgte der Rettungsdienst auf Platz 2



und Platz 3 erreichte die Mannschaft des Wachschutzes.

Nach der Auswertung und Pokalübergabe an die drei Siegerteams klang der Tag mit einem gemütlichen Beisammensein aus.

i. A. Jähner  
Pressestelle

# Luckenwalder Tafel im neuen Domizil

## URBAN-Projekt erfolgreich abgeschlossen

Am Mittwoch, dem 5. März 2008 öffnete die Luckenwalder Tafel um 11.00 Uhr an ihrem neuen Standort in der Brandenburger Straße 13 ihre Türen. Zu dem kleinen Festakt waren neben Nutzern der Tafel und Tafelmitarbeitern auch Politiker, Bauleute und Verwaltungsmitarbeiter erschienen.

Mit dieser Einweihung wurde ein URBAN-Projekt aus dem Schwerpunkt Soziales erfolgreich abgeschlossen. Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide dankte für die Geduld und das Vertrauen der Tafelmitarbeiter und -nutzer, das sie diesem Projekt entgegengebracht haben. Das Ergebnis hat dies gerechtfertigt auch die Standortentscheidung für die neue Lage der Tafel hat sich als richtig erwiesen.

Die Luckenwalder Tafel, die bisher am Haag ein bescheidenes Dasein fristete, bietet am neuen Standort für MitarbeiterInnen und Kunden erheblich bessere Bedingungen. Warentransport und -präsentation werden verbessert, die Arbeitsbedingungen für die Helfer verbessern sich und die Besucher müssen nicht mehr im Freien warten. Sie finden einen Warteraum und Räume zur Begegnung und Esseneinnahme vor. Im Hause kann auch gekocht werden.

Insgesamt 200.000 € flossen in den Umbau, davon 107.000 € Fördermittel aus dem EFRE und der Rest aus dem Stadthaushalt.

Die Bürgermeisterin äußerte den Wunsch, dass die Menschen den Standort annehmen und sich als Nutzer der Tafel nicht diskrimi-



niert fühlen.

Die Luckenwalder Tafel wird vom Arbeitslosenverband Deutschland Landesverband Brandenburg Region Teltow-Fläming und Dahme-Spreewald (ALV) betrieben, er verlegt seine Zentrale für die Region von Jüterbog in die Kreisstadt. Hier kann der ALV jetzt neben seinen bisherigen Beratungsangeboten zusätzliche Angebote entwickeln.

Der Regionalgeschäftsführer des ALV Helmut Liebal dankte allen Beteiligten, insbesondere der Stadt für den wirklich gelungenen Um-

und Ausbau des Gebäudes. Die Tafel findet – auch Dank zahlreicher Sponsoren – in Luckenwalde sehr gute Voraussetzungen, die landesweit einmalig sind. Es gilt nun die bisherige erfolgreiche „leise Arbeit“ zum Wohle der Tafelnutzer fortzuführen.

Kinder der DRK-Kita „Am Weichpfehl“ führten stimmungsvoll mit ihren Liedern in die neue Nutzungsära des markanten Gebäudes unter der Regie von Angelika Böck ein.

*i. A. Mauersberger  
Pressestelle*

## Was finden Sie in der Brandenburger Straße 13 vor?

Das Erdgeschoss teilt sich in 4 Funktionsbereiche:

1. Warenannahme, Warenaufbereitung und Ausgabe für die mitzunehmenden Lebensmittel,
2. Suppenküche mit Speiseraum (auch als Schulungs- oder Versammlungsraum nutzbar)
3. Wartebereich für Besucher, Sanitäranlagen für Besucher
4. Büro und Personal-WC.

Der größte Teil der EG-Fläche ist während der Öffnungszeiten den Gästen bzw. Kunden der Tafel und der Suppenküche zugänglich. Hier entfaltet die Einrichtung ihre hauptsächliche Außenwirkung. Der Arbeitslosenverband ist nun zusätzlich in der Lage, Veranstaltungen, wie Bürgersprechstunden mit Politikern, Foren und die sog. Arbeitslosenfrühstücke im eigenen Hause durchzuführen.

In das Obergeschoss ziehen die Zentrale des Arbeitslosenservice für die Landkreise Teltow-Fläming und Dahme-Spreewald so-

wie die Leitung der Luckenwalder Tafel ein (die Zentrale befindet sich zur Zeit im Hause der Jüterboger Tafel und zieht nach Luckenwalde um). In einigen Büroräumen werden neue Beratungsangebote geschaffen, insbesondere eine Verbraucherinsolvenzberatung, die die in der Stadt vorhandenen Beratungsangebote der Verbraucherzentrale und der Schuldnerberatung abrundet. Die Umkleide für das Küchenpersonal befindet sich ebenfalls im Obergeschoss. Ein Raum soll als Computerkabinett für Schulungen eingerichtet und genutzt werden.

Das neue Raumangebot im Erdgeschoss und die nutzbaren Freiflächen ermöglichen es dem Arbeitslosenverband, sein Domizil zu einem Haus der Begegnung und Geselligkeit und Ausgangspunkt für Touren in die Umgebung zu entwickeln.

## Umfeld und Stadtentwicklung

Das denkmalgeschützte Haus, das wegen seiner besonderen Gestalt<sup>1</sup> unter Schutz steht, gehörte als Direktorenvilla zum ehemaligen Gaswerk, das Jahrzehnte nach seiner Stilllegung von der Stadt erworben wurde und nach Abrissen und Altlastenentsorgung im Rahmen des Sanierungsgebietes Petrikirchplatz entwickelt wird. Im Bereich der Brandenburger Straße soll einmal der Standort der Luckenwalder Feuerwehr eingerichtet werden, die dann aus dem Stadtkern am Rathaus und Nuthepark verschwindet. Für die Stadt Luckenwalde ist die Ansiedlung der Tafel in diesem Hause, das sie gegen Erstattung der Betriebskosten nutzen darf, ein wichtiges soziales Anliegen. Gleichzeitig war der Anlass, das inzwischen leerstehende Haus vor dem Verfall zu retten, ebenso willkommen, wie die soziale Kontrolle, die dort mit den neuen Nutzer einzieht.

*i. A. Chr. von Faber  
Ltr. Stabsstelle URBAN*

<sup>1</sup>Das Gebäude stand vor Errichtung des Bahndamms 1917 frei. Alle vier Seiten seiner Fassade sind als attraktive Sichtseiten ausgebildet.



## Mini-fit – ich war dabei!

Große Resonanz fand das sportliche Event für Vorschulkinder am 07. März in der Flämingshalle.

Insgesamt kamen 100 Mädchen und Jungen aus sieben Kindereinrichtungen der Stadt Luckenwalde und der Gemeinde Nuthe-Urstromtal.

In sieben Gruppen wurden mehrere Stationen durchlaufen. Im Vordergrund standen

Bewegungsausführungen, wie Hüpfen, Laufen, Springen, Rutschen, Rollen und Balancieren.

Es gab viel Freude und Spaß bei den Kindern, sodass zum Abschluss der Veranstaltung noch lustige Staffeln durchgeführt wurden. Alle waren mit voller Begeisterung dabei.

Von Müdigkeit war keine Spur. Jedes Kind erhielt eine Urkunde und es gab Bälle für ihre

gesamte Gruppe. Weil es so schön war, sehen wir uns im Sommer zum Leichtathletik-Dreikampf im Werner-Seelenbinder-Stadion wieder.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten für die Vorbereitung.

i. A. Broda

Abt.-Ltrn. Sport



### Veranstungstipps

## Stadttheater Luckenwalde

**Donnerstag, 03. April 2008 - 19.00 Uhr - Theatersaal Engel der Vorstadt**

Kann sich ein gütiger, hilfsbereiter Mensch in einer Welt von Not und Elend behaupten? Kann die Seele rein bleiben, wenn es die Umstände eigentlich nicht erlauben? Wer hilft dir, wenn keiner sich mehr zu helfen weiß? Der Engel der Vorstadt...?



Kann der Mensch unter unwürdigen Bedingungen seine Würde behalten - oder behauptet sich letztendlich der Rücksichtslose, Egoistische? Gibt es ein Recht auf Schwäche? Mit diesen Fragen setzt sich ein Grundkurs Darstellendes Spiel der 13. Jahrgangsstufe des Friedrich-Gymnasiums Luckenwalde unter der Leitung von Frau Krause auseinander. Eintritt: 8,00 € auf allen Plätzen

**Samstag, 05. April 2008 - 19.00 Uhr ... und wieder mal Heinz Rennhack!**

Heinz Rennhack wird sich von einer Seite zeigen, die Sie vielleicht schon immer von ihm geahnt haben, bisher jedoch nicht erleben konnten! Lassen Sie sich entführen – fol-

gen Sie einem benadeten Sänger, der ein ebensolcher Schauspieler und obendrein ein Komiker ist, bei dem Lachen und Weinen, heitere Leichtigkeit und bodenlose Seelentiefe so dicht beieinander liegen, wie im Leben.

Eintritt: I 23,00 € – II + III 19,00 €

**Freitag, 11. April 2008 - 21.00 Uhr - Theaterkeller**

**Pascal von Wroblewsky und Band**

Das neue Programm: NU STANDARDS: Die Siebziger Jahre  
The Lady bleibt a tramp oder Wo Wroblewsky draufsteht, ist Pascal drin. NU STANDARDS ist nichts für die Jazzpolizei, sondern das neue Programm der Wroblewsky, das sie gemeinsam mit ihrem Trio in diesem Jahr spielt. Die Standards der Rockmusik der 70iger Jahre liefern den Soundtrack für einen Konzertabend der Extraklasse. Angeregt durch die Aufnahmen Herbie Hancocks, der vor geraumer Zeit u.a. Songs von Nirvana bearbeitete, spielt diese Band also nicht mehr länger die „Realbookstandards“, sondern



erhebt Songs von Deep Purple, Marvin Gaye, Eric Clapton oder den Doors in den Stand eines modernen Jazzstandards.

Besetzung: Pascal von Wroblewsky – vocal; Jürgen Heckel – Gitarre; Peter Michailow – Schlagzeug; Andreas Walter – Bässe  
Eintritt: 10,00 €

**05. bis 09. Mai 2008 KINOWOCHE im Theater**

Gezeigt werden die Märchenfilme „Hans im Glück“ und „Schneeweißchen und Rosenrot“ und der Spielfilm „Solo Sunny“.

Eintritt: 3,00 € und 5,00 €



Fortsetzung auf Seite 9

## Stadttheater Luckenwalde

Fortsetzung von Seite 8

### KARTEN-SONDER-VORVERKAUF hat begonnen

#### 15. Theaterfest Luckenwalde 2008

am 20.09.2008 - 19:00 Uhr  
mit Stefan Gwildis und Band – Hauptprogramm Theatersaal – ab 20:00 Uhr  
Konzert: Heut ist der Tag! – 2008  
sowie unter anderem der Jugband Colinda im Theaterkeller – ab 22:30 Uhr  
und dem Walk-Act-Duo Edd & Lefou im Foyer – bereits ab 19:00 Uhr

#### Volksmusik-Show „Immer wieder Weihnachten“

am 03.12.2008 - 19:00 Uhr  
mit Stefan Mross, Mara Kayser, Original Naabtal Duo, Claudia + Alexx

Eintrittskarten für diese Veranstaltungen sind in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11, Tel.: 03371 / 672500 und in unseren Vorverkaufsstellen Trebbin, Ludwigsfelde und Jüterbog erhältlich.

## MAZ- Osterwanderung

Am 24. März 2008 findet die 15. Osterwanderung in Luckenwalde statt. Start ist um 10:30 Uhr an der Festwiese/Meisterweg. Ein Busshuttle befördert ab 10:10 Uhr Wanderer vom Bahnhof zur Festwiese.

Die Wanderung wird vom Elsthal/Teichwiesenweg Richtung Jänickendorf führen, um dann durch Wald und Flur Kolzenburg zu streifen und nach rund 8 km wieder an der Festwiese anzukommen. Für die jüngsten Wanderfreunde hält ein Osterhase unterwegs kleine Überraschungen bereit. Wer beim Preisrätsel „10 Fragen rund um Luckenwalde“ mitmacht, kann sich auf attraktive Preise freuen. U. a. gibt es ein Abendessen im Vierseithof, Eintrittskarten für die Luckenwalder Kneipennacht und Fläming-Therme, Bücher und Spiele zu gewinnen. Auf dem Gaststättengelände im Elsthal wird vom Betreiberpaar Schad Verköstigung und musikalische Unterhaltung geboten, mit dabei auch Spiele-Peter. Die MAZ ist mit einem Informationsstand vor Ort. Luckenwalder Souvenirs und Broschüren über Luckenwalde werden von den Mitarbeitern der Touristinformation Luckenwalde angeboten. Die Touristinformation bleibt aus diesem Grund an diesem Tag geschlossen.



Das Heimatmuseum und die Touristinformation Luckenwalde haben zu den Osterfeiertagen vom 21. bis 23. März 2008 täglich von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr für die Besucher geöffnet.

Am Ostermontag ist die Touristinformation bei der MAZ-Osterwanderung im Elsthal mit einem Infostand vor Ort.

Besuchen Sie die aktuelle Sonderausstellung Weltbild-Bilder der Welt Bilder und Skulpturen von Jürgen Steinemann.

Stadt Luckenwalde  
Heimatmuseum & Touristinformation  
Markt 11, 14943 Luckenwalde  
Tel. (03371) 672 550 und 672 500

### „LesArten“ – Büchertalk mit Knut Elstermann



Kurz vor dem Umzug der Bibliothek in den Bahnhof laden die Bibliothekarinnen am Mittwoch, dem 26. März 2008 um 19 Uhr zu einer Veranstaltung der Reihe „LesArten“ in die Luckenwalder Puschkinstraße 11 ein.

Druckfrisch präsentiert Knut Elstermann Neuerscheinungen der Leipziger Buchmesse 2008.

Elstermann schlägt jede Woche im Radio eins des rbb mit dem Magazin Seite eins neue Buchseiten auf. Dies ist eine gemeinsame Veranstaltung der Stadtbibliothek und ihres Fördervereins.

Knut Elstermann wurde 1960 in Berlin geboren, studierte Journalistik in Leipzig und arbeitete als Redakteur bei verschiedenen DDR-Medien. Bekannt sind seine Arbeiten unter anderem über das Kino in Russland und Israel, die DEFA und Babelsberg, Volker Schlöndorff und Andreas Dresen. Seit der Wende ist er freier Moderator und Filmjournalist.

Knut Elstermann ist Autor des Buches: „Gerdas Schweigen. Die Geschichte einer Überlebenden“, das zur Zeit verfilmt wird. Voranmeldungen für die Veranstaltung sind unter Telefon: (03371) 627313 möglich. Eintritt: 4,00 € / erm. 2,50 €

## Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr

22. März 2007  
19:00 Uhr  
Auf dem  
Wiesendreieck  
(Am Burgwall)  
Im Angebot  
– Bier & Brause  
– Bratwurst & Steaks mit  
Brot



## Fröhliche Ostern im Glauer Tal

Am Ostermontag lädt der Landschaftsförderverein zur Ostereiersuche mit anschließendem „Eiertrudeln“ am Besucherzentrum Wildgehege Glauer Tal am 24. März von 10 bis 17 Uhr ein. Im Wildgehege stehen die ersten „Osterlämmer“ der Wildschafe noch auf wackligen Beinen. Erleben sie mit uns den Start in den Frühling beim Ostereiersuchen, Ostereiertrudeln, Kremserfahrten, Ponyreiten, einfach Austoben auf der Strohbürg oder begegnen sie kleinen wilden Schäfchen bei einem Streifzug durchs Wildgehege. Und anschließend entspannen sie bei Kaffee und Kuchen oder planen schon den nächsten Ausflug im Naturpark Nuthe-Nieplitz ... Anmeldungen zur Kremserfahrt unter: 0337 31/ 70 04 60

## Förderverein Jakobikirche informiert

Sonntag, 20. April, 17.00 Uhr in der Jakobikirche:

Blechbläserquintett „Quint-Essence“ aus Potsdam mit Werken von Klassik bis Blues

### Quint-Essence

bedeutet für die Blechbläser dieses Ensembles die Verbindung ihrer unterschiedlichen Instrumente zu einer harmonischen, musikalischen Einheit.

Die fünf Musiker der Gruppe werden durch ihre berufliche Hingabe zum Blechblasinstrument vereint. Diese Formation spielt seit 1989 in unveränderter Besetzung. Ihr großes Repertoire reicht von klassischen, weltlichen über kirchliche Bläsermusiken, bis hin zu Pop-Balladen. Durch ihre musikalische Vielseitigkeit sind sie für die verschiedensten festlichen und unterhaltsamen Anlässe universell einsetzbar.

Kartenvorverkauf: Touristinformation, Markt 11, 14943 Luckenwalde, Tel.: 03371/672500 sowie MAZ-Ticketeria, Schützenstr. 63, 14943 Luckenwalde, Tel.: 03371/625232.



## Pfingstferien am Berg – noch wenige Plätze

Im Zeitraum vom 14.05. bis 17.05.06 führt das Jugendzentrum Go7 wieder einmal eine



Tour nach Jonsdorf in das Zittauer Gebirge durch.

Die Tour ist für Jugendliche von 13 - 18 Jahren und steht ganz im Zeichen des Kletterns am Naturfelsen. Begleitet wird der Kletterkurs von dem Lehrwart des Bergsportvereins.

Übernachtet wird in der ortsansässigen Jugendherberge.

Lagerfeuerabend, eine Tageswanderung und andere Aktivitäten sind auf jeden Fall mit dabei.

Es gibt noch einige wenige Plätze. Wer Interesse hat sollte sich anmelden unter der 622766 oder per E-Mail jzgo7@gmx.de.

## Kulturquartier Mönchenkloster

Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog  
Kartenvorverkauf und Information: Stadtinformation, Tel. 03372/463113

### 21. bis 24.03.08 – Ostern

Unternehmen Sie einen Osterspaziergang ins Kulturquartier Mönchenkloster!

An allen Tagen: Führungen, Sonderausstellung, ab Ostersonntag: Malecke und Quiz für die Kinder, Auftritt von Stadtchor u. Liederkreis Jüterbog (13.00 Uhr), sowie Klaviermusik im Kreuzgang (Frau Lademann - ab 14.00 Uhr) Der Osterhase hat sein Kommen angekündigt. Lassen Sie sich überraschen! Museum und Stadtinformation von 12.00 - 17.00 Uhr geöffnet. Bibliothek nur Samstag von 14.00 - 17.00 Uhr!

### 05.04.08, 17.00 Uhr, Jüterboger Kammermusiken „Oh du schöne Zeit“

Vor dem Konzert von 15.00 bis 16.00 Uhr geführter Stadtrundgang (Spende erbeten)

### 13.04.08, 14.00 Uhr, Ausstellungseröffnung „Lebensräume – Lebensräume“

Kerstin Paeth, Malerei und Grafik (Ausstellung bis 18.05.08)

## Tolles Programm in den Osterferien

Rund um das Osterfest ist auch im Jugendzentrum Go7 wieder ein tolles Programm angesagt. So starten die Ferien am 19.03.08 bereits ab 11:00 Uhr mit dem Go7-Brunch. Am Gründonnerstag wird dann ein kleines Osterfeuer auf dem Gelände des Go7 entfacht und bei Bratwurst und Knüppelkuchen der Frühling begrüßt.

Der Dienstag nach Ostern bringt allen die heiß ersehnte dritte Staffel der Pokerliga wieder. Ab 16:00 Uhr wird wieder einmal in der Woche ordentlich geblufft und gezockt. Im Kampf um den Wanderpokal kann jeder eingreifen.

Nach dem Osterwochenende kann man sich auch die Pfunde vom Osterwochenende wieder abtrainieren. So ist für den Mittwoch, den 26.03.08 ein Zweifelderballturnier in der Jahnsporthalle geplant. Das Turnier beginnt um 13.00 Uhr und Anmeldungen können bis eine Stunde vor dem Turnier im Go7 abgegeben werden. Wie kann es anders sein, es geht um's „Goldene Ei“.

Ebenso zeigt sich der Donnerstag von der sportlichen Seite. Am Nachmittag ist ein Billardtturnier geplant.

Am Ende der Ferien wird's noch mal richtig heiß. Die erste Disco des Go7 in diesem Jahr findet am 28.03.08 im Jugendzentrum Go7 in Zusammenarbeit mit der AWO statt. Diesmal gibt es für alle Besucher und die kommenden Teilnehmer von Jugendfeiern eine Modenschau. Die Models vom Jugendzentrum Go7 werden mit dem modischem Chic von der Firma „Jeans Fritz“ ausgestattet. Ab 17.30 Uhr geht die Modenschau über den Laufsteg. Danach ist dann DJ Tom mit seinen Beats und heißen Rhythmen bis 22:00 Uhr angesagt. Der Eintritt kostet 1,50 €.

Und auch der Samstag steht im Zeichen der Musik. Mit den Bands Stay tuned und Stranglet stehen zwei Luckenwalder Bands und mit Fake eine Band aus der Prignitz auf der Bühne des Go7. Bereits ab 19:00 Uhr starten die Musiker durch. Wer dabei sein will sollte 4,- € nicht vergessen.

## Veranstaltungen im Naturpark Nuthe-Nieplitz

www.naturpark-nuthe-nieplitz.de; www.naturwacht.de; www.foerdereverein-nuthe-nieplitz.de

Kontakt: Astrid Schütte, Tel. (033 732) 506 12, E-Mail: astrid.schuette@lua.brandenburg.de

### 24.03. Wo sind die besten Verstecke für Hase & Co.?

Osterwanderung mit dem Revierförster

Treff: Erlebnishof Werder um 10 Uhr

Telefonische Anmeldung erforderlich: (03372) 44 24 90

### 29.03. Morgenkonzert für Frühaufsteher – Vogelstimmenwanderung im Nieplitztal

Treff: Frohnsdorf, Oberförsterei, um 7.30 Uhr

Telefonische Auskunft und Anmeldung: (033732) 506 31 bzw. -506 12

### 29.03. Ein irrer Duft von frischem Brot – Brot backen im Lehmbackofen

Treff: Dieter Kotras, Schönhagen, Dorfstraße 43, zwischen 9 und 15 Uhr

Telefonische Auskunft: (033731) 145 75

### 30.03. Wanderung zur Keilbergaus-

### sicht

Treff: Pechüle, Gasthof „Zur Friedenseiche“ um 14 Uhr

Telefonische Anmeldung erforderlich: (03371) 60 82 502

### 30.03. Heilung auf den Punkt gebracht

Einführung in die Chinesische Medizin und klassische Akupunktur

Treff: Seddiner See OT Kähnsdorf, Dorfstraße 15

Telefonische Auskunft: (033205) 641 04

### 05.04. Geschichte und Geschichten aus Teltow

Stadtführungen vor den Toren des Naturparks Nuthe-Nieplitz

Treff: Teltow, Café TeeART (Zehlendorfer Straße/Ecke Berliner Straße) um 10 Uhr

## Kulturzentrum DAS HAUS informiert

Kastanienallee 21, 14913 Altes Lager, Tel.: 033741/71304, Fax: 033741/80870, E-Mail: info@dashaus-alteslager.de, Internet: www.dashaus-alteslager.de

### 29.03., 20 Uhr

Solokabarett Carmen Ruth

Hüte. Hüte sitzen in der Regel auf Köpfen. Und an den Köpfen hängen Menschen. Wozu brauchen Menschen einen Kopf? Ist der Kopf wirklich ein sinnvolles Körperteil? Wäre der Hut ohne Kopf nicht sinnvoller? In einem Umdieeckedenprogramm macht sich Carmen Ruth darüber einen Kopf.

### 11.04., 19 Uhr

Haus-Kino: WIE IM HIMMEL

### 19.04., 20 Uhr

Kabarett SCHWARZE GRÜTZE

## Verantwortlich für die Zustellung:

### DIETRICH THIELE AGENTUR



#### Werbe- und Verteileragentur

Mühlenstr. 6, 14947 Dobbrikow

Funk: 0 172 / 3 22 61 15

Tel.: 03 37 32 / 4 06 24

Fax: 03 37 32 / 4 06 25

## Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen für das Amtsblatt der Stadt Luckenwalde

1. Das Amtsblatt kann kostenlos bei der Stadt Luckenwalde abgeholt bzw. eingesehen werden.

Das Amtsblatt liegt bereit:

- in der Bürgerinformation im Rathausfoyer, Markt 10
- in der Pressestelle im Rathaus, Markt 10
- in der Touristinformation, Markt 11

2. Gegen Erstattung der Portokosten (lt. Postgebührentarif) erfolgt die Zusendung des Amtsblattes.

Redaktionsschluss für das kommende Amtsblatt ist

**Dienstag, der 25. März 2008, 14.00 Uhr.**

Senden Sie Ihren Beitrag an die Stadtverwaltung Luckenwalde, Pressestelle, Markt 10, 14943 Luckenwalde oder per E-Mail an [presse@luckenwalde.de](mailto:presse@luckenwalde.de) oder geben ihn direkt im Zimmer 104 des Rathauses ab.

**ERSCHEINUNGSTERMIN:  
Dienstag, 1. April 2008**

## Mitteilungen

### Dritte Aktualisierung der Denkmalliste des Landes Brandenburg im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 7 vom 20. Februar 2008 veröffentlicht

Im Abschnitt „C) Denkmale übriger Gattungen (Baudenkmale, Gartendenkmale, technische Denkmale und bewegliche Denkmale)

le)“ wurden für die Stadt Luckenwalde folgende Neueintragungen vorgenommen:

Ort	Adresse
Kolzenburg	Chausseestraße 1
Luckenwalde	Beelitzer Straße 35a
Luckenwalde	Gottower Straße 57, 58, 59
Luckenwalde	Heidestraße 15a
Luckenwalde	Poststraße 12
Luckenwalde	Puschkinstraße 57

Bezeichnung
Villa und Park Lindenberg
Wohnhaus
Wohnanlage, bestehend aus drei Mietwohnhäusern
Wohnhaus
Wohnhaus
Wohnhaus

### Frauenrundtisch Luckenwalde – Seniorengruppe informiert

**26. März 2008** – Frauenmärz – Im Rahmen der Frauenwochen im März lädt die Seniorengruppe des Frauenrundtisch e. V. zur LESUNG mit Frau Rüdiger ein. Treffpunkt: 14.00 Uhr; Begegnungsstätte WÜST, Arndtstraße

A. Gunkel, Seniorengruppe  
Frauenrundtisch Luckenwalde e.V.

### Zuschüsse für die Familienferien

Der Deutsche Familienverband, Landesverband Brandenburg e. V. kann für das Jahr 2008 einkommensschwachen Familien und Alleinerziehenden wieder einen Zuschuss für Familienferien zukommen lassen. Diese Mittel werden vom Landesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie Brandenburg bereitgestellt. Voraussetzung ist ein Urlaubsaufenthalt in Deutschland, Polen oder Tschechien. Gefördert werden höchstens 14 Tage. Der Zuschuss kann je nach Einkommen 5,20 €, 6,70 € oder 7,70 € pro Tag und pro Person betragen. Antragsberechtigt sind Familien mit ständigem

Wohnsitz im Land Brandenburg. Ausschlaggebend für die Berechnung ist das gesamte Familiennettoeinkommen. Anträge und Informationen können beim DFV-Landesverband telefonisch oder schriftlich abgefordert werden. Antragsunterlagen stehen auch im Internet unter [www.dfv-brandenburg.de](http://www.dfv-brandenburg.de) in dem Bereich: Download zur Verfügung. Deutscher Familienverband, Landesverband Brandenburg e. V., An der B1 Nr. 9, 14550 Groß Kreutz (Havel), Tel: 033207 / 70891, Fax: 033207 / 70893, Email: [dfv-brb@t-online.de](mailto:dfv-brb@t-online.de)

### Sozialverband Deutschland

Die nächste Sprechstunde des Sozialverbandes Deutschland e. V. findet am Montag, dem 07.04.2008 in der Zeit von 09:15 - 10:30 Uhr im Haus der Volkssolidarität, Carl-Drinkwitz-Straße 2 statt.

Beiträge können während dieser Zeit entrichtet werden.

### Kegel-Jugendtraining

Alle Kinder und Jugendlichen ab 8 Jahre, die Spaß am Kegeln haben oder es lernen möchten, sind auf die Kegelbahn Bürgerhof zum Training eingeladen. Einmal wöchentlich (mittwochs) findet das Training um 16:30 Uhr statt. Turnschuhe sind mitzubringen. Neuzugänge sind herzlich willkommen.

### Am 30. März geht's los: „Antritt 2008“

Das RadTeamSeidel e.V. teilt mit, dass die Saisonöffnung für alle Radfahrer, ob schnell oder langsam, jung oder älter, Hobby- oder Freizeitradler, Lizenzfahrer oder einfach nur Cityradler, der sein Rad zum einkaufen nutzt, stattfindet. Alle sind herzlich willkommen um die neue Saison mit einer gemütlichen Tour zu beginnen. Die Veranstaltung findet am 30.03.2008, ab 09.00 Uhr statt. Die gemütliche Tour über ca. 30 km rund um Luckenwalde beginnt und endet an der Fläming-Therme. Hintergrundinformationen findet der interessierte Bürger auf den Internetseiten des Teams: [www.fahrschule-seidel-luckenwalde.de](http://www.fahrschule-seidel-luckenwalde.de). Anmeldungen können ab sofort abgegeben werden: E-Mail: [fahrschule-seidel-luckenwalde@freenet.de](mailto:fahrschule-seidel-luckenwalde@freenet.de); Telefon: 01773920645.



informiert:

In Kürze wird der aktuelle Einkaufsführer für die Stadt Luckenwalde vom Stadtmarketing Luckenwalde e. V. herausgegeben. Um sicher zu gehen, dass die bisher aufgenommenen Daten und Adressen richtig im neuen Einkaufsführer erscheinen, haben alle aufge-

## Einkaufsführer Luckenwalde – Überprüfung Ihrer Daten

führten Unternehmen die Möglichkeit, Ihre Daten zu überprüfen. Sollte Ihnen ein Fehler auffallen, oder Informationen fehlen, dann informieren Sie unverzüglich die Geschäftsstelle des Stadtmarketing Luckenwalde e. V. unter 03371-406566. Sie sind nicht dabei? Kein Problem! Sie können gegen einen Unkostenbeitrag von 10 Euro pro Unternehmen (inkl. MwSt.) in den Flyer aufgenommen werden. 10.000 Stück

werden in der ersten Auflage produziert. Der Flyer wird ein neues und frisches Layout erhalten und die Unternehmen werden nicht wie bisher nach Straßen, sondern nach Branchen aufgeführt.

Außerdem wird zum ersten Mal die Barrierefreiheit im Flyer gekennzeichnet sein.

*Christian Schulze*  
Geschäftsstellenleiter

Geschäft	Straße	Tel.	Barrierefrei
Vierseithof	Am Herrenhaus 1	62680	ja
KFZ.-Meisterbetrieb Rainer Wendrich	Am Honigberg 22	616555	ja
Bauservice Maß	Am Honigberg 28	62710	ja
Beauty-Sun Sonnenstudio	Am Nuthefließ 1	-	ja
Jonny`s Schlemmereck	Bahnhofstr. 18-19	636022	nein
Modische Linie Friseur u. Kosmetik	Bahnhofstr. 22a	633167	nein
Blumenoase	Baruther Str. 26	-	ja
Ober`s Bäckerei	Baruther Str. 35	632601	nein
Bärbel`s Pension	Beelitzer Str. 8	611513	nein
Lotto-Pressen-Shop	Beelitzer Tor 25	610465	ja
Pflanzenquelle	Beelitzer Tor 37a	641283	ja
Deichmann Schuhe	Brandenburger Str. 16a	622872	ja
Jacobi Caravan	Brandenburger Str. 44	622024	ja
NB Küchen-Design GmbH & Co.KG	Brandenburger Str. 9	610110	nein
Goldschmiedemeister Förster	Breite Str. 11	633009	nein
Music Shop	Breite Str. 15	611333	ja
Royal Mahal Restaurant - Indien	Breite Str. 16	402234	nein
ZEBRA Eiscafé- Bistro-Cocktailbar	Breite Str. 16	631295	ja
Innova Fachdiscount	Breite Str. 17	6433674	ja
Bel Fiume Ristorante	Breite Str. 21	405169	ja
Schuhhaus Salmann	Breite Str. 25	635978	ja
Nähcenter Rasche	Breite Str. 26	632678	nein
Foto-Melchior	Breite Str. 31	632179	ja
Janny`s Eis	Breite Str. 31	615276	nein
Fielmann	Breite Str. 32	622316	nein
Modeboutique	Breite Str. 32	610322	nein
Modetreff	Breite Str. 36	611369	nein
J.A.M fashion	Breite Str. 8/9	402481	nein
Hotel Luckenwalder Hof	Dahmer Str. 34	610145	ja
good shopping Gebraucht Möbel	Dahmer Str. 40	612388	nein
Chic und Charme, Mode und mehr	Dahmer Str. 18	616211	nein
Foto-Wolf	Fontanestr. 15a	610494	nein
F/G/M Automobil GmbH, Mercedes Graf	Frankenfelder Chaussee 1	69120	ja
Autohaus Chevrolet/Daihatsu	Frankenfelder Chaussee 5	610200	ja
Ford Autohaus Gottwald	Frankenfelder Chaussee 6	40520	ja
Marktkauf	Frankenfelder Chaussee 7	6730	ja
Brita Marx Historie	Frankenhof 3	69200	nein
Sanitätshaus Behr	Gartenstr. 1	632578	ja
Dresdner Bank	Haag 15	620325	nein
Pustebume	Haag 28	632094	nein
Hobby-Land Bastelbedarf/Kostümverleih	Haag 29	616858	ja
Beautysalon Marlies Ilk	Hauptstr. 1, OT Kolzenburg	636884	nein
Betty`s deutsche Küche	Heinrich-Zille-Str. 5	615128	nein
Kopfsache	Jänickendorfer Str.2	406170	nein
Taverna Perikles	Jüterbogger Str. 42	632059	nein
An- u. Verkauf	Käthe-Kollwitz-Str. 12-14	402184	nein
Textil-Kurz- u. Schreibwaren, T-K-S	Käthe-Kollwitz-Str. 16	630943	nein
Uhren & Schmuck	Käthe-Kollwitz-Str. 16	632829	nein
Schmuck Galerie u. Goldschmied	Käthe-Kollwitz-Str. 2	405497	nein
Lindner Video, Hifi, TV, Audio	Käthe-Kollwitz-Str. 4	622813	nein
QUELLE - SHOP Zootzmann	Käthe-Kollwitz-Str. 56/57	631191	ja
Computer- & Bürotechnik Rose	Käthe-Kollwitz-Str. 57	6960	ja
Internetcafé Rose	Käthe-Kollwitz-Str. 57	6960	ja

**Fortsetzung auf Seite 13**



**Fortsetzung von Seite 12****Geschäft**

	<b>Straße</b>	<b>Tel.</b>	<b>Barrierefrei</b>
Werbung und mehr, Rose	Käthe-Kollwitz-Str. 57	6960	ja
	Breite Str.	632958	
	Dahmer Str.	635977	nein
	Fontanestr.	642694	nein
	Käthe-Kollwitz-Str.	632044	
	Poststr.	620099	ja
Nähstube & Textilreinigung	Käthe-Kollwitz-Str. 64	403822	nein
Der Sportladen	Käthe-Kollwitz-Str. 70	611306	nein
Möbelhaus Ziebarth	Käthe-Kollwitz-Str. 72	611424	nein
Pension „Zur Tanne“	Kirchsteig 1, OT Kolzenburg	620395	nein
Dani`s Friseursalon	Kleiner Haag 26	610777	ja
Café am Markt	Markt 19	400380	nein
Reisebüro „Frosch“	Markt 9	622870	nein
Schmuck & Uhren	Markt 9	632887	nein
Parkcafé Restaurant	Meisterweg 40	400841	ja
Hotel Märkischer Hof	Poststr. 8	6040	ja
Löwen-Apotheke	Poststr. 8	69280	ja
Begräbnishilfe Broda & Münchow GmbH	Potsdamer Str. 54	611844	nein
Hotel Pelikan	Puschkinstr. 27	40680	nein
Fleischerei Stein	Rudolf-Breitscheid-Str. 12	633809	nein
Elektro-Service Hochmal	Rudolf-Breitscheid-Str. 130	632607	nein
Unterhaltungselektronik Schliebner	Rudolf-Breitscheid-Str. 137	613898	nein
Heißmangel und Deckenspannerei	Rudolf-Breitscheid-Str. 19/20	611073	nein
Reisebüro Intertours	Rudolf-Breitscheid-Str. 28	64320	nein
Lederwaren & Accessoires	Rudolf-Breitscheid-Str. 3	611321	nein
Reifen-Müller	Rudolf-Breitscheid-Str. 77	620033	ja
Fontane Apotheke	Saarstr. 1	405678	nein
Pension Hartmann	Schlehenweg 3	611300	nein
Blumenshop	Schützenstr. 47	618018	nein
Angelbedarf Rohne & Co.OHG	Schützenstr. 52	632359	nein
Blumenparadies	Theaterstr. 10	613966	nein
Böckhoff Hörgeräte	Theaterstr. 11	613961	nein
G&M Türenstudio GmbH	Theaterstr. 30	620682	nein
Küche & Co	Trebbiner Str. 4	400525	ja

## Demenzcafé „Zum alten Hut“ eröffnet am 10.04.2008 auf dem Gelände des Seniorenstifts St. Josef

Im Rahmen der „Pflegethema“ Brandenburg „Später beginnt jetzt“ rief Ministerin Dagmar Ziegler dazu auf, die Pflege und Betreuung alter und behinderten Menschen quantitativ und qualitativ zu verbessern und auf Probleme, Fragestellungen und Lösungsansätze in diesem Bereich aufmerksam zu machen.

Viele Einzelprojekte, die sich mit neuen Lösungsansätzen in der Versorgung und Betreuung von Menschen mit Demenz beschäftigen werden durch das Land Brandenburg unterstützt.

Demenz - ein Thema, das aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken ist, denn rund eine Millionen Menschen über 65 Jahre leiden an dieser Krankheit. Trotzdem sind Alter und Demenz leider immer noch gesellschaftliche Tabus, die endlich gebrochen werden müssen.

Aus Scham, Angst, Unwissenheit, aber auch um anderen nicht zur Last zu fallen, ziehen sich viele Betroffene zurück. Angehörige sind durch die aufopfernde, mühevollen und

schwierige Pflege und Betreuung sehr oft überfordert, stark überlastet und erschöpft. Daraus resultierend ergibt sich oft eine soziale Isolation durch Vernachlässigung des Kontaktes zu Freunden und Bekannten.

Um dem entgegen zu wirken, entstand die Idee, ein Demenzcafé auf dem Gelände des Seniorenstifts St. Josef einzurichten.

Dort haben von Demenz betroffenen und ihre Angehörigen (gemeinsam oder getrennt) in ungezwungener und gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen, sich zu informieren und neue Energie zu tanken. Wir bieten Information und Beratung, Gesprächsmöglichkeiten, emotionale Entlastung und die Möglichkeit vom Pflegealltag abzuschalten.

Die Betroffenen werden nach ihren individuellen Fähigkeiten betreut und gefördert. Auf dem Programm können zum Beispiel stehen: Kochen, Backen, leichte Gymnastik, Gedächtnistraining, Gesellschaftsspiele, Spazieren gehen und vieles mehr.... ganz

individuell, je nach Stimmung und Tagesform.

Eine qualifizierte Betreuung und Begleitung gewährleisten **Andrea Bonso und Antje Lehnert**, zwei erfahrenen Altenpflegerinnen mit Weiterbildung zur gerontopsychiatrischen Fachkraft betreuen.

Im Demenzcafé werden die Besucher außerdem schriftliches Informationsmaterial finden: über das Krankheitsbild und Erfahrungen anderer von Demenz betroffener Menschen sowie über die verschiedensten Hilfsangebote in unserer Region.

Beide Fachkräfte führen auch persönliche Gespräche oder beraten in allen Fragen zum Thema Demenz.

Das Café „Zum alten Hut“ wird immer donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

### Kontakt

Seniorenstift St. Josef

Gildis Promme, Heimleiterin

Tel. 03371- 4036-100

### Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e. V.

#### • **Einladung zur nächsten Mitgliederversammlung**

Am 30.04.2008 von 17.00 - ca. 19.00 Uhr im Kreishaus (Zugang ist mit dem Fahrstuhl möglich), Am Nuthefließ 2 in 14943 Luckenwalde.

Auf der Tagesordnung stehen Rechenschaftsbericht, Finanzbericht 2007, Wahl des Vorstandes, Bericht über Hospizausbildung, Koordinatorenbericht

#### • **Hilfe auf dem letzten Weg im Leben**

Ansprechpartnerin: Koordinatorin Frau Monika Krauß

Büro- und Sprechzeit: Raum 305 in der alten Poliklinik, Saarstraße 1, 14943 Luckenwalde

Montag, 15:00 - 17:00 Uhr, Tel. Terminvereinbarung: 03371/699177

#### • **Trauercafé des Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e. V.**

Treffpunkt in der Kultur- und Begegnungsstätte, Markt 12a in Luckenwalde einmal monatlich, an jedem 2. Dienstag im Monat von 17:00 - 19:00 Uhr

### Was machst du diesen Sommer? Gesamtkatalog 2008 liegt vor

Mit einem Ferienangebot ganz anderer Art wendet sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge auch in diesem Jahr wieder an junge Leute, die sich engagieren wollen. Wer zwischen 16 und 25 Jahren alt ist, kann in Workcamps nicht nur Land und Leute kennen lernen, sondern auch bei der Pflege von Kriegsgräber- und Gedenkstätten helfen und viel über die Geschichte des jeweiligen Gastlandes erfahren.

70 Workcamps in 19 Staaten in West- und Osteuropa werden im neuen Gesamtkatalog beschrieben. Sieben Angebote richten sich in diesem Jahr auch an jüngere Teilnehmer ab 13 oder 14 Jahren.

Das Internationale Workcamp findet vom 5. bis 19. August in Potsdam statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 100,00 Euro. Das deutsch-französische Camp wird in der Zeit vom 17. bis zum 31. Juli in Moreuil, nördlich von Paris, zu einem Preis von 330 Euro durch-

geführt. Erstmals wird im polnischen Biala Piska in Masurien eine deutsch-polnisch-weißrussische Jugendbegegnung organisiert. Die Teilnahme kostet 240 Euro. Ein besonderes Angebot ist das deutsch-weißrussische Workcamp in Berjosa, in Belarus, für das 300 Euro zu zahlen sind.

In den Teilnahmegebühren sind die Kosten für die gemeinsame An- und Abreise ab bzw. nach Potsdam, Vollverpflegung, Unterkunft, Unfall-, Haftpflicht und Krankenversicherung sowie Eintrittspreise enthalten.

Der Gesamtkatalog sowie weitere Informationen sind erhältlich beim Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Brandenburg, Behlertstr. 4, 14467 Potsdam, Tel.: (0331) 2700278, Fax: (0331) 2800699, E-Mail: jugendbrandenburg@volksbund.de oder im Internet unter den Adressen: www.jak-brandenburg.de / www.volksbund.de.

### Diabetiker-Bund lädt ein

Der Gebietsvorstand Teltow-Fläming des Diabetiker Bundes lädt alle Diabetiker und interessierten Bürger am Mittwoch, dem 9.4.08 um 16 Uhr in die Kreisverwaltung, Sitzungssaal, Am Nuthefließ 2 in Luckenwalde zu einem Vortrag ein. Es spricht Frau DM Kerstin Richter, Diabetologin aus Luckenwalde zum Thema: „Gut leben mit Diabetes – Tipps von A - 7“.

Wir möchten unsere Mitglieder informieren, dass wir für den 24.5.08 eine Fahrt zum HELIOS Klinikum Bad Saarow geplant haben. Wir bitten Sie, die Anmeldungen am 9.4.08 beim oben genannten Vortrag oder unter Tel. 03371-6083892 vorzunehmen. Wir begrüßen zu der Fahrt auch gern Gäste soweit die Buskapazität reicht. Auf Ihr Kommen freut sich  
Der Vorstand

## Veranstaltungen des Arbeitslosen-Service

**Achtung: Wir sind in die Brandenburger Str. 13 umgezogen.**

**Verbraucherinsolvenzberatung mit Frau Lindner** nach Terminabsprache **neu** Tel.: 03371/4007163. Was mache ich mit meinen Schulden bei Zahlungsunfähigkeit? Ausführliche Beratung und sachkundige Begleitung bei den außergerichtlichen Vergleichsverhandlungen bis hin zum Ausfüllen des Insolvenzantrages.

**Bürgerberatung** Zu den Themen rund um die Arbeitslosigkeit, Fristen, Termine, alles zum Thema Arbeitslosengeld II (Hartz IV) mit Antragsausfüllung und Zuverdienstanrechnung. Als Serviceleistung erstellen wir komplette Bewerbungsunterlagen, einschließlich Jobsuche im Internet und helfen Ihnen beim Ausfüllen von Anträgen aller Art. Weiterhin führen wir Schreib- und Kopierarbeiten durch.

**Sprechzeiten Bürgerberatung, Tel. 611334:**

Montag und Mittwoch

09.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag

09.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag

09.00 - 13.00 Uhr

**Skatspielen:**

**31.03. 2008**, 13.00 Uhr, Gemeinderaum der Kath. Kirche, Eingang Schillerstraße

**Luckenwalder Tafel:**

Mittwoch und Freitag

Markenausgabe: 09.00 - 09.30 Uhr  
ab 09.45 Uhr für auswärtige Bürger unter  
Tel.: 03371/400583

Ausgabe Lebensmittel: 10.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 17.00 Uhr

**Suppenküche:**

Mittwoch und Freitag ab 11.30 Uhr  
Wir sind unter folgender Adresse zu erreichen:

Arbeitslosenverband Deutschland

Landesverband Brandenburg e.V.

Arbeitslosen-Service Luckenwalde,

Brandenburger Straße 13,

14943 Luckenwalde

Tel.: 03371/611334; Fax: 03371/400509

## Ortsverband Luckenwalde des Deutschen Amateur-Radio-Clubs

Club-Abende des Ortsverbandes finden jeweils am ersten Freitag des Monats um 19:00 Uhr im „Haus Sonnenschein“, Schützenstraße 37 in Luckenwalde statt. Die nächsten Termine sind der 04.04.2008 und der 02.05.2008. Auch am Amateurfunk interessierte Nichtmitglieder sind zu den Club-Abenden herzlich eingeladen.

Der Vorstand

## Angebote des FIDIBUS in Luckenwalde, Potsdamer Straße 2 im März

19., 20.03.	Töpfern: Frauenpower	13.00 Uhr
19.03.08	Besichtigung der Forellenzucht im Unterhammer- Anschließend Verkostung	14.00 Uhr
20.03.08	Saunatag-Entspannung vor dem Osterstress	14.00 Uhr
21.03.08	Der FIDIBUS wünscht Frohe Ostern	
25.-28.03.	Töpfern: Thema Frühling	13.00 Uhr
25.03.08	Was gibt Neues in der Lesestube?	14.00 Uhr
26.03.08	Aquarell und Öl malen	14.00 Uhr
27.03.08	Museumstag – auf nach Jüterbog	14.00 Uhr
28.03.08	Serviettentechnik	14.00 Uhr
31.03., 01.-03.04.	Töpfern: Thema Frühling	13.00 Uhr
31.03.08	Kinonachmittag/ gemütlicher Kaffeeklatsch	14.00 Uhr
01.04.	Serviettentechnik	14.00 Uhr
02.04.	Malen und gestalten von Gipsbildern	14.00 Uhr
03.04.	Kaffeenachmittag in der Lesestube	14.00 Uhr

Bei allen Veranstaltungen bitten wir um Anmeldung 2 Tage zuvor. Rückfragen können Sie unter der 03371 - 400579 ab 13.00 Uhr hinterlassen. Für jede Veranstaltung wird ein kleiner Unkostenbeitrag veranschlagt.

## MehrGenerationenHaus Bürger- und Kieztreff Burg

Wir sind für Sie da: Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr

Tel: 03371/4048470, Fax: 03371 / 40 52 917, E-Mail: mgh-kieztreff.luckenwalde@dw-tf.de

Montag - Freitag	09.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
Montag und Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	Deutschsprachkurs
Montag und Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr	Computerzeit für Kids und Teens
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr	Eltern Kind Gruppe „Schmetterling“
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr	Eltern Kind Treff
Dienstag	ab 15.00 Uhr	Theaterwerkstatt (6 - 10 Jahre)
Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr	Seniorenachmittag
Donnerstag	15.00 - 16.30 Uhr	Foto-Workshop (mit Ben) ab 11 Jahre
Donnerstag	17.00 - 18.00 Uhr	Frauengymnastik - Kita Burg
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr	Computercafe 50 Plus
Freitag	16.00 - 17.30 Uhr	Turnhalle – Kita Burg
- Hausaufgabenhilfe täglich am Nachmittag		

**besondere Angebote:**

Dienstag, 25.03.08	ab 14.00 Uhr	Osterfest im MGH
Mittwoch, 26.03.08	ab 08.30 Uhr	Elterncafé (gemeinsames Frühstück)
	16.00 - 17.00 Uhr	Töpfern im Fidibus
Dienstag, 01.04.08	14.00 - 18.00 Uhr	Eltern Kind Treff „Osterplakat“
	16.00 - 17.00 Uhr	Generationensingen
Donnerstag, 03.04.08	15.00 - 16.00 Uhr	Snoezelzeit im St. Josephstift

## DRK-Lehrgänge April 2008

04. April  
= Erste-Hilfe-Training  
05., 06., 07. und 08. April  
= Erste Hilfe  
12., 26. und 27. April  
= Lebensrettende Sofortmaßnahmen  
Lehrgangsort: Luckenwalde, Haus  
Brahmbuschstraße des DRK-Kreisverbandes,  
Eingang Carl-Drinkwitz-Straße  
Anmeldung: Tel. (03371) 6257-0 oder  
(03371) 6257-37, Fax (03371) 6257-51  
E-Mail felgentraeger.christine@drk-  
flaeming-spreewald.de

## Nächster Blutspendetermin

Am Montag, 31. März 2008 besteht die Möglichkeit von 15:00 bis 19:30 Uhr in Luckenwalde im „Haus des Ehrenamtes“, Neue Parkstraße 18 Blut zu spenden.



## Diakonisches Werk Teltow-Fläming e.V.

### Service- und Beratungsstellen Luckenwalde

#### Burg 22d

##### Schuldnerberatung

Tel.: 03371 / 401427; Fax: 03371 / 4052917  
Di. 9.00 - 11.00 Uhr / Do. 16.00 - 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

##### Allgemeine Sozialberatung

Tel.: 03371 / 4052923

Di. 9.00 - 14.00 Uhr

Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, speziell  
ALG II, Vermittlung an Fachberatungsstellen  
Vermittlungsstelle des Müttergenesungswerkes

Tel.: 03371 / 402136; Fax: 03371 / 402135  
Mo.: 14.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung

##### Jugendmigrationsdienst

Tel.: 03371 / 4052928

Di.: 10.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

##### Beratungsstelle für Flüchtlinge

03371 / 402136

jeden 1. Dienstag im Monat 10.00 - 12.00  
Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

##### Elternkreis drogenabhängiger Kinder und Jugendlicher

03371 / 614430; 4048470; E-Mail:  
luckenwalde@ekbb.de

jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat, 5. Mi. Info-  
veranstaltung, 19.30 Uhr

### Schützenstraße 6

#### Sozialprojekt „Gemeinnützige Arbeit“

Tel./ Fax: 03371 / 406451

#### Kontakt- und Begegnungsstätte „Lichtblick“

Tel.: 03371 / 406452 - Suchtberatung

## Osterhasen, Jürgen Klinsmann und Spaß im FeD

In den kommenden Osterferien hat euer Familienentlastender Dienst des DRK für euch FeD-ler geöffnet und wartet mit einem Rundum-Fitnessprogramm für alle kleinen und großen Teilnehmer auf. Wer jetzt aber mit klassischen Turn- und Bewegungsübungen rechnet, hat sich getäuscht ... FeD goes Jürgen Klinsmann. Neue Sportmethoden wie Stretchbänder, Schwingstab, Yoga und Pilates sowie Aikido und Capoeira werden hier angeboten. Natürlich gibt es aber auch die bekannten Dinge wie das gemeinsame Kochen und Ausflüge sowie Vor-osterliches. Wer jetzt also neugierig geworden ist und sich für die Ferienspiele anmelden möchte... und auch sollte, für den ist die folgende Adresse unumgänglich:

Familienentlastender Dienst DRK, Beelitzer  
Straße 3 in Luckenwalde, Tel. 03371/  
4032219

Bis dann, euer FeD-Team

## Kurse für die Gesundheit und Bewegung

Kursort „Haus des Ehrenamtes“, Neue Park-  
straße 18, Luckenwalde oder wie angege-  
ben.

Einstieg in begonnene Kurse möglich.

#### **montags:** „Gesund und Fit“ - Gesundheitli- ches Ganzkörpertraining

Termin: 17.03. - 30.06.08, 09.00 - 10.00 Uhr  
und 10.15 - 11.15 Uhr, 12 x 60 min

#### **mittwochs:** „Wirbelsäulengymnastik“ - Gesundheit für den Rücken

Termin: 27.02. - 07.05.08, 09.00 - 10.00 Uhr,  
8 x 60 min

#### **mittwochs:** „Wassergymnastik“ - gelenk- schonende Bewegung

Termine: 02.04.-28.05.08, 12.45 - 13.25  
Uhr und 13.30 - 14.10 Uhr, 8 x 40 min,  
Ort: Fläming-Therme, Luckenwalde

#### **donnerstags:** „Gesundheit im Wasser“

Termin: 17.04. - 03.07.08, 18.45 - 19.30 Uhr  
und 19.30 - 20.15 Uhr, 10 x 45 min  
Ort: Fläming-Therme, Luckenwalde

#### **donnerstags:** „Aquafitness“ - Training der Ausdauer und der Skelettmuskulatur

Termin: 06.03. - 08.05.08, 09.15 - 10.00 Uhr  
und 10.00 - 10.40 Uhr, 8 x 40 min  
Ort: Fläming-Therme, Luckenwalde

#### **donnerstags:** „Kundalini Yoga“ - Meditati- on und Stressbewältigung

Termin: 07.02. - 24.04.08, 19.15 - 20.45 Uhr,  
12 x 90 min

#### **donnerstags:** „Zum Wunschgewicht mit Yoga“ - Körperübungen-Atmung-Tiefen- entspannung-Meditation

Termin: 07.02. - 24.04.08, 17.45 - 19.15 Uhr,  
12 x 90 min

Infos unter:

DRK, Servicecenter 03371-62570,

Mo + Mi von 08.00 - 17.00 Uhr,

Di + Do von 08.00-18.00 Uhr,

Fr von 08.00-14.30 Uhr,

Neue Parkstraße 18, 14943 Luckenwalde

Mail-Adresse: DRK.Servicecenter@drk-  
flaeming-spreewald.de

## Jetzt geht das Trödeln früher los

Trödler aufgepasst: In diesem Jahr trödelt das Deutsche Rote Kreuz in Luckenwalde früher und mehr als in den letzten Jahren! Erstmals beginnt die Trödelsaison in diesem Jahr bereits im April und geht dann wie gewohnt bis September. Wieder ist es der 2. Sonntag im Monat, der die Menschen nach Luckenwalde ziehen soll. Genau gesagt: am Sonntag, dem 13. April, dann am 11. Mai (Pfingstsonntag!), am 8. Juni, am 13. Juli, am 10. August und am 14. September 2008 steht der Hof am HAUS DES EHRENAMTS in der Neuen Parkstraße 18 in Luckenwalde wieder allen offen, um für seine alten Sachen noch Interessenten oder Liebhaber zu suchen und zu finden. Jeweils von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr kann Altes, Verbeultes, Historisches, Schiefes, Gebrauchtes oder Verschlissenes usw. angeboten und „an Privat“ abgegeben werden.

(Die Hoföffnung geschieht wieder um 7.30 Uhr.)

Auch in diesem Jahr wird es wieder keine Standgebühr geben, sondern es wird nur um eine Spende für den weiteren Aufbau der Rotkreuzgeschichtlichen Sammlung in Luckenwalde gebeten werden, die der Leiter der Sammlung, Prof. Dr. Rainer Schlöser, immer um die Mittagszeit einsammelt. Natürlich haben wir auch für dieses Jahr wieder vor, die guten Dinge beizubehalten: der Kuchenstand des Jugendrotkreuz, die Mittagsverpflegung entweder Eintopf aus der Gulaschkanone, gekocht durch unsere Verpflegungseinheit, oder Würstchen und Schnitzel mit Brot.

Jetzt müssen wir alle nur noch kräftig bei Petrus um „gut Wetter“ bitten und dann kann es am 13. April losgehen.

## Öffentliche Spendensammlung

Auch dieses Jahr wird die Volkssolidarität eine öffentliche und genehmigte Sammlung in der Zeit vom 01. März bis zum 30. April 2008 unter dem Motto „**Solidarität Leben**“ durchführen.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe für viele tausend Senioren in unserer Region. Sie helfen damit bei der aufopferungsvollen Betreuung und Begleitung hilfsbedürftiger Menschen, bei einer Vielzahl von Seniorenprojekten und -gruppen. Der Erhalt unserer Begegnungsstätten und ihrer kulturellen und gesundheitsfördernden Angebote finanziert sich ebenfalls zum Teil durch Spenden.

Im Regionalverband Fläming-Elster helfen Sie damit auch unseren Kitas der Volkssolidarität mit den über 400 betreuten Kindern. Freiwillige Mitglieder und Helfer werden bei Ihnen höflich vor der Tür klingeln und Sie um eine Spende bitten. Alle Sammler können sich ausweisen. Bitte denken Sie daran, dass unsere Sammler ehrenamtlich für das Wohl der Nächsten tätig sind.

Wer mehr als spenden möchte, kann gerne jederzeit mit einem Mitgliedsbeitrag von mindestens zwei Euro pro Monat Mitglied werden und sich auch selbst aktiv beteiligen.

## Begegnungsstätte Volkssolidarität

19.03.08	13.30	Seniorengymnastik
	15.30	Sport für „Mollige“ / Seniorengymnastik
20.03.08	10.00-12.00	Beratung REHA-Sport
	15.00-20.00	Tanz für Senioren
25.03.08	13.00	Spielnachmittag
	17.00	Sport für „Mollige“ KITA Burg
	17.00	Hata-Yoga
26.03.08	13.30	Seniorengymnastik
	15.30	Sport für „Mollige“ / Seniorengymnastik
27.03.08	10.00-12.00	Beratung REHA- Sport
	14.00	Was gibt es Neues im Luckenwalder Tierpark? – Ein Spaziergang mit anschließender Einkehr in das Parkcafe Treffpunkt: 14.00 Uhr am Eingang des Tierpark. – Wir Bitten um Anmeldung
28.03.08	18.30-22.30	Tanz für das Mittelalter

Bei Ausflügen und Tanzveranstaltungen bitten wir um rechtzeitige Anmeldung Tel.: 03371 /615354

## Vortragsreihe Pflege zu Hause und Gesundheitsvorsorge

Am **27.03.2008**, 17:00 Uhr  
Herzinfarkt! Was nun? Richtig und schnell reagieren. Wichtige Regeln für Betroffene und Angehörige danach. Einfache aber wirk-same Infos zur Vorbeugung. aktuelle Infor-mationen der Volkssolidarität

Ort: Sozialstation und Tagespflege der Volks-solidarität, Dahmer Str. 22, Luckenwalde,  
Tel: 03371/615967 (Pflegedienstleitung)  
Mail: sozialstation-luckenwalde@volkssolidaritaet.de

## Lassen Sie sich von unseren Helfern entlasten!

### Betreuung bei Ihnen zu Hause möglich.

Am 10.03.08 hatten sich erfreulicher Weise ca. 30 Interessierte in der Tagespflege der Volkssolidarität eingefunden, um den Vorträgen von Hr. Luplow, Geschäftsführer der AWO, und von Fr. Jädicke, Leiterin der Gerontopsychiatrie bei der Volkssolidarität, gespannt zuzuhören. Für sie alle war es der erste konkrete Schritt, um sich mit den Tätigkeiten und Aufgaben eines ehrenamtlichen Helfers zu befassen. Inhaltlich geht es bei dieser Tätigkeit darum, Angehörige von Demenzerkrankten stundenweise zu Hause zu entlasten. Die Betreuung von Demenz betroffenen Menschen kann sehr anstrengend sein. Physisch und psychisch geraten die Angehörigen dabei oft an ihre Grenzen.

Unsere Helfer beschäftigen sich vertrauensvoll und fachlich qualifiziert mit den betroffenen Menschen, während die Angehörigen in dieser Zeit sich entspannen können bzw. das Haus verlassen können. Alternativ können die Betroffenen auch in einer Gruppe in den Räumen der AWO oder der Volkssolidarität stundenweise in kleinen Gruppen betreut werden. Die Finanzierung erfolgt über die Kassen. Sie haben Interesse, sich über solch ein Angebot beraten zu lassen? Sie haben sonst Fragen zur Demenzproblematik? Nutzen Sie auch dafür unsere Angehörigengruppe: Tagesstätte Volkssolidarität Dahmer Str. 22, Frau U. Jädicke, Leiterin und Koordinatorin der gerontopsychiatrischen Pflege, Tel. 03371/61 59 67

## Lehrgänge für Tiertransporteure und Betreuer

Sachkundelehrgänge mit anschließender Prüfung für Tiertransporteure und Betreuer zur Erlangung des Befähigungsnachweises gemäß Verordnung EG 1/2005 werden im April dieses Jahres auch in Sachsen angeboten. Sie finden in Riesa statt.

Nähere Informationen und Anmeldeformulare können beim Amt für Gesundheit und Verbraucherschutz, Am Nuthefließ 2 in Luckenwalde angefordert werden. Erfahrungsgemäß ist eine frühzeitige Anmel-

dung empfehlenswert. Tel.: 03371-608 2215 oder 608 2213, Fax: 03371-608 9040, E-Mail: marlies.scheller@teltow-flaeming.de Die DEULA in Freren bietet auch weiterhin derartige Lehrgänge an. Anfragen hierzu sind an

DEULA Freren GmbH, Postfach 1148, 49829 Freren, Tel.: 05902-93390, FAX: 05902-933933, E-Mail: deula.freren@deula.de, www.deula-freren.de zu richten.

## Reiseklub informiert

Am 24.04. fährt der Reiseklub zum Polenmarkt in den Ort Hohenwutzen. In den Gebäuden der ehem. Zellulosefabrik lockt das Oder Center Berlin, im Allgemeinen als Polenmarkt bekannt, zum Einkaufen. An die 700 Markt- und Imbissstände, sogar einige Friseur-Salons erwarten die Besucher. Auf der Rückfahrt werden Sie in der Gaststätte Carlsburg in Falkenberg bei Bad Freienwalde erwartet zum Kaffeenachmittag.

Am 21.05.2008 ist die Fahrt zum Seniorenfachmarkt „Käthe und Karl“ in Großräschen für Sie vorbereitet. Das umfangreiche Angebot reicht von Bekleidung, Kosmetik, Alltags-hilfen, gesunder Ernährung bis hin zu seniorenfreundlichen Handys und Computern, präsentiert in einem übersichtlichen, ebenerdigen Kaufhaus mit breiten Gängen, großen Umkleidekabinen und vielen Sitzgelegenheiten. Inklusive Busfahrt, Modenschau mit Kaffee und Kuchen, Mittagessen und Kremserfahrt. Holen Sie sich auch unsere neuen Kataloge 2008 ab.

Nähe Informationen bekommen Sie im Reiseklub der Volkssolidarität, Markt 12 in Luckenwalde bei Frau Kierschk und Frau Pauli, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr, auch telefonisch unter 03371/404534.

## Akademie 2. Lebenshälfte in Luckenwalde

### Englischkurse im 1. Halbjahr 2008

Unsere Englischkurse finden von 9:00 bis 12:15 Uhr im „Haus Sonnenschein“ in der Schützenstr. 37 statt.

Grundstufe 2

(ab Sept. 2008), montags

Fortgeschrittene 1 05.03. – 28.05.08, mittwochs (ohne 14.05.08)

Mittelstufe 1

10.04. – 03.07.08, donnerstags (ohne 17.04.08), (ohne 15.05.08)

Dozentin: Christina Unnerstall aus Jüterbog  
Am 27. März startet erstmals am Nachmittag ein Englischkurs für Anfänger.

27.03. – 05.06.08, donnerstags, 16:30 - 19:45

Dozent: Uwe Berg aus Luckenwalde

### PC-Kurse im 1. Quartal 2008

Ein Internet- u.a. Kurse sind in Planung.

### Kreativkurse im 1. Quartal 2008

Unsere Malkurse finden von 14:00 bis 15:30 Uhr im Fidibus in der Potsdamer Str. 2 statt.

Ein Kurs ‚Einführung in die Technik von Ton-Relief-Arbeiten‘ ist in Planung.

Einführung in die Techniken der Portraitmalerei mit Karl Späth 10.03. - 26.05.08, montags

### Floristik

Eine Floristin gibt praktische Tipps beim

Gestalten eines Frühlings- bzw. Osterstraußes. Wegen der sehr guten Resonanz findet findet hierzu eine weitere

Veranstaltung um 18:30 Uhr im Blumen-geschäft statt. Der neue Termin wird kurzfristig bekanntgegeben.

Es fallen Kursgebühren von 2,- € sowie Materialkosten an.

### Gedächtnistrainingskurse im 1. Quartal 2008

Diese Kurse finden von 14:00 bis 15:30 Uhr im Fidibus in der Potsdamer Str. 2 statt.

Ein weiterer Kurs ist in Planung. noch nicht terminiert, dienstags oder mittwochs

Gesundheitskurse im 1. Quartal 2008

Diese Kurse finden dienstags vormittags oder nachmittags im Fidibus in der Potsdamer Str. 2 statt. In Planung sind Progressive Muskelentspannung (PMR) und Autogenes Training.

Bei Interesse oder weitergehenden Fragen wenden Sie sich bitte an: Akademie 2.Lebenshälfte – Gabriele Knobloch (Kontaktstellenleiterin) Potsdamer Str. 2, 14943 Luckenwalde, Tel. 03371 402468 Fax. 03371 402056 sowie eMail: aka-luckenwalde@lebenshaelfte.de, www.akademie2.lebenshaelfte.de

## Kick in den Osterferien

Streetsoccer und Straßenfußball in Jüterbog  
Den nächsten Termin startet TuS 1862 Jüterbog e.V. gemeinsam mit der Kreissportjugend und der Brandenburgischen Sportjugend am 26. März. Vormittags sind die Bambinis in den Altersklassen 7-8 Jahre und 9-11 Jahre an der Reihe. Mit 3 Spielern und einem Auswechselspieler pro Team beginnt um 08:45 der Check in in der Wiesensport-halle in der Friedrich-Ebert-Str. 61. Dieses Turnier läuft nur über Voranmeldungen mit maximal 20 Teams, wobei der Anmeldeschluss am 20. März endet und die Teilnehmergebühr ein Euro je Teilnehmer beträgt.

Ab 11:00 bis 11:30 startet mit dem Check in für die 12-14 und 15-26 Jährigen das Straßenfußballturnier für die Jugendlichen mit maximal 20 Teams. Hier besteht das jeweilige Team aus 4 Feldspielern/ -innen, einem/ r Auswechselspieler/ -in, Achtung: Es wird nach Straßenfußballregeln gespielt. Die Startgebühr beträgt 10,- Euro pro Team. Anmeldungen erfolgen bei der Kreissportjugend unter 03371/ 40 47 76, im Internet unter [www.kreissportbund-teltow-flaeming.de](http://www.kreissportbund-teltow-flaeming.de) (unter Sportjugend) oder per E-Mail: [tfksj@gmx.de](mailto:tfksj@gmx.de). Bis Mai wird es etliche weitere Turniere geben, die zeitnah auf der genannten Internetseite zu finden sind.

## Kreisvolkshochschule Teltow-Fläming

Informationen und Anmeldung: Tel. 03371/608-3140 bis 608-3149; E-Mail: [kvhs@teltow-flaeming.de](mailto:kvhs@teltow-flaeming.de)

Kurszeitraum	Kursbeginn	Kursnummer	Kurstitel
Mo., 31.03.2008	17:30	E50170	Datenbankverwaltung mit ACCESS- Grundkurs
Di., 01.04.2008	09:00	E20608	Keramisches Gestalten von Doppelwandgefäßen
Di., 01.04.2008	09:00	E50151	MS EXCEL-Einführung Tabellenkalkulation
Di., 01.04.2008	18:30	E20606	Einführung keramische Grundtechniken
Mi., 02.04.2008	09:00	E50102	EDV-Einführungskurs
Do., 03.04.2008	09:00	E50130	Einführung in die Nutzung des Internets
Do., 03.04.2008	14:00	E50030	Fit für den Tourismus: Unsere Kultur und Geschichte?
Do., 03.04.2008	19:00	E10628	Homöopathie für Ihr Kind
Fr., 04.04.2008	15:00	E50126	Mein Video auf DVD
Fr., 04.04.2008	18:30	E21206	Handgemachte Körperbutter – eine Wonne für Haut und Seele
Fr., 04.04.2008	19:30	E10620	Schwanger? Herzlichen Glückwunsch! Geburtsvorbereitung
Sa., 05.04.2008	09:00	E20629	Drehen mit der Töpferscheibe
Sa., 05.04.2008	10:00	E20000	Farb- und Stilberatung
Sa., 05.04.2008	14:00	E10108	Kennen Sie Couscous? Probieren Sie!
Sa., 05.04.2008	09:00	E21308	Weste in Crazy-Technik

## Kursangebote des Malteser Hilfsdienst e.V.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen (8 x 45 Min.) am Samstag, dem 29.03.2008 um 09:00 Uhr, Goethestr. 15, 14913 Jüterbog (Führerscheinklasse A, A1, B, BE, L, M oder T) kombiniert wird auch ein Kurs in Erste Hilfe (16 x 45 Min.) (Führerscheinklasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE oder D1E) angeboten. Diese Teilnehmer müssen dann auch am Sonntag teilnehmen. Eine Voranmeldung unter 03372/404 478 oder unter [www.eh-kurstermine.de](http://www.eh-kurstermine.de) ist erforderlich, da der Kurs erst ab einer Anzahl von 5 Personen stattfindet!

### Impressum

Herausgeber des Amtsblattes: Die Stadtverwaltung.

Markt 10, 14943 Luckenwalde; Telefon: (0 33 71) 6 72-0; Fax: (0 33 71) 6 72-2 23;

E-Mail-Adresse: [rathaus@luckenwalde.de](mailto:rathaus@luckenwalde.de); Internet-Adresse: <http://www.Luckenwalde.de>

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide

Herausgeber des nichtamtlichen Teils: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Redakteur: Michael Buschner  
Panoramastraße 1, 10178 Berlin, Telefon: 030 / 28 09 93 45, [www.heimatblatt.de](http://www.heimatblatt.de)



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde

#### Gottesdienste

20.03.2008	18.00 Uhr	St. Petri Tischabendmahl
21.03.2008	09.00 Uhr	Frankenfelde
	10.00 Uhr	St. Petri
23.03.2008	08.00 Uhr	Osterfrühstück in St. Petri
	09.00 Uhr	Kolzenburg
	10.00 Uhr	St. Jakobi Familiengottesdienst
24.03.2008	10.00 Uhr	St. Petri
30.03.2008	09.00 Uhr	Frankenfelde
	10.00 Uhr	St. Petri

#### Gemeindkreise und Veranstaltungen

Frauenhilfe, 19.03., 15.00 Uhr, Gemeindehaus Dahmer Str. 48  
 Seniorenkreis Frankenfelde, 19.03., 15.00 Uhr, Pfarrhaus Frankenfelde  
 Gemeindenachmittag, 26.03., 14.30 Uhr, Gemeindehaus St. Petri  
 Frauenkreis, 26.03., 19.00 Uhr, Gemeindehaus St. Petri  
 Junge Gemeinde, jeden Donnerstag 18.00 Uhr, Jugendhaus  
 Chor, jeden Dienstag 19.30 Uhr, Gemeindehaus Dahmer Str. 48  
 Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief, der in den Kirchen ausliegt oder Ihnen auf Wunsch auch zugestellt wird. Wenden Sie sich dazu an das Gemeindebüro Markt 13 Tel. 610 925.

#### Gottesdienste Neupostolische Kirche - Puschkinstraße 38

Mittwoch, 19.03.	kein Gottesdienst	Karfreitag, 21.03.	09.30 Uhr
Ostersonntag, 23.03.	09.30 Uhr	Sonntag, 30.03.	09:30 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen.

#### Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Luckenwalde

Puschkinstraße 36

Wir laden ganz herzlich zu den nachfolgenden Veranstaltungen ein:

samstags: Jugendstunde, 18:00 Uhr  
 Sonntags: Gottesdienst, 10:00 Uhr mit Kindergottesdienst  
 Seniorenkreis: 18.03.2008, 15:00 Uhr  
 Bibelstunde: 19.03.2008, 19:00 Uhr  
 Gottesdienst Karfreitag, 21.03.2008, 10:00 Uhr  
 Gottesdienst Ostersonntag, 23.03.2008, 10:00 Uhr  
 Am 22.03.2008 findet der Feier-Abend-Gottesdienst um 19:30 Uhr statt. Dazu laden wir Sie und Euch ganz herzlich ein.

#### Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche (SELK)

#### Gottesdienste

21.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
23.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
30.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst
06.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst

#### Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten KdöR

Adventgemeinde Luckenwalde, Mönchenstraße 12

**Gottesdienste:** sonnabends, 09:30 - 10:30 Uhr  
 Bibelgespräch in Kleingruppen  
 10.30 - 11.30 Uhr Predigtgottesdienst

**Seniorenkreis:** jeden 2. Donnerstag des Monats, 14:00 Uhr

**Teestube** (Gesprächsrunde bei Tee und Gebäck):  
 dienstags (14-tägig), 19.30 Uhr

**Hauskreis** (Gruppengespräch über die Bibel in privater Atmosphäre):  
 Infos unter: 03371/620429

**Pfadfinder & Jugend:** Infos unter: 03372/404249

Ansprechpartner: Christian Knoll (Pastor), 030/80196617 oder  
 knoll.adventgemeinde@t-online.de; www.adventgemeinde-luckenwalde.de

### Landeskirchliche Gemeinschaft e.V.

innerhalb der Evangelischen Kirche, **Poststraße 13**

Gottesdienst/ Gemeinschaftsstunde Jeden Sonntag – 17.00  
 Der Vertreter von Open Doors kommt am 06.04.08 (anstatt 09.03.). Er wird uns über verfolgte Christen berichten!  
 Am 21.03.08 (Karfreitag) laden wir um 15.00 zu einer Passionsandacht ein.

Gesprächsgruppe der Suchtgefährdeten Dienstag, 18.03.08 – 19.00  
 Bibel im Gespräch Mittwoch, 19.03.08 – 18.30  
 Seniorennachmittag Donnerstag, 03.04.08 – 14.30  
 Kindertreff Klasse 1-6 Samstag, 12.04.08 – 15.30  
 Ansprechpartnerin: Heidi Glöge (Predigerin) Tel. 611686

### Katholische Pfarrgemeinde St. Joseph Lindenallee 3

#### Gottesdienstordnung:

Sonntag:	09.00 Uhr	Hl. Messe Pfarrkirche St. Joseph
Mittwoch:	09.00 Uhr	Hl. Messe Pfarrkirche St. Joseph
Donnerstag:	18.30 Uhr	Anbetung
	19.00 Uhr	Hl. Messe Pfarrkirche St. Joseph
Freitag:	09.00 Uhr	Hl. Messe Pfarrkirche St. Joseph
Samstag:	08.00 Uhr	Hl. Messe Seniorenstift St. Josef

#### Gottesdienste zu den Kartagen und Ostern in Luckenwalde:

Donnerstag, 20.03.	19.00 Uhr	Hl. Messe v. Letzten Abendmahl
(Gründonnerstag)	23.00 Uhr	Ölbergstunde
Karfreitag, 21.03.	09.00 Uhr	Karmette
	10.00 Uhr	Kinderkreuzweg
Karsamstag, 22.03.	09.00 Uhr	Karmette
	21.30 Uhr	Feier der Hl. Osternacht
Ostersonntag, 23.03.	09.00 Uhr	Hl. Messe z. Hochfest d. Auferstehung des Herrn
Ostermontag, 24.03.	09.00 Uhr	Familiengottesdienst(Luckenwalde)

#### Gemeindkreise:

Dienstag:	20.00 Uhr	Luckenwalde oder Jüterbog Chorprobe
Donnerstag:	20.00 Uhr	Kolpingsfamilie (vierzehntägig) Luckenwalde
Freitag:	09.00 Uhr	Seniorenkreis Luckenwalde (monatlich)
Samstag:	15.00 Uhr	Kindersingerunde Luckenwalde

#### Religionsunterricht:

Montag:	13.20 Uhr	Klassen 7-9 (Friedrich-Gymnasium)
Dienstag:	16.00 Uhr	Klasse 2 (Gemeinderaum Luckenwalde)
	17.00 Uhr	Klassen 5/6 (Gemeinderaum Luckenwalde)
Mittwoch:	14.30 Uhr	Klasse 1 (Gemeinderaum Luckenwalde)
Donnerstag:	17.00 Uhr	Klassen 8-11 (Gemeinderaum Luckenwalde)
Freitag:	13.45 Uhr	Klassen 3 / 4 (Gemeinderaum Luckenwalde)
	18.00 Uhr	Klassen 11-13 (vierzehntägig) (Gemeinderaum)

#### Sprechzeiten im Pfarrbüro St. Joseph, Lindenallee:

Donnerstag: 17.30 Uhr – 18.30 Uhr und Freitag: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

### Zeugen Jehovas

Königreichssaal, Am Honigberg Nr. 11, 14943 Luckenwalde

23.03.08	09.30 Uhr	(Gottesdienste) Vortrag: Weise handeln, während das Ende herannaht Redner: Heiko Hassan (VS Falkensee)
25.03.08	19.00 Uhr	(Bibelbetrachtung) Die Offenbarung, ihr großartiger Höhepunkt ist nahe – Frieden und Sicherheit – eine vergebliche Hoffnung
01.04.08	19.00 Uhr	(Bibelbetrachtung) Die Offenbarung, ihr großartiger Höhepunkt ist nahe – Warum als ein achter König bezeichnet?

Weitere Informationen finden Sie unter [www.watchtower.org](http://www.watchtower.org)